

Tennisclub Schrobenhausen

Dritter Spieltag Sommerrunde 2023

Die Punktspielrunde des Tennisclubs Schrobenhausen gestaltet sich weiterhin positiv. Am dritten Spieltag gab es in dreizehn Spielen sieben Siege und ein Unentschieden. Die Damen führen belegen Platz eins in der Südliga eins. Die Herren holten in der Landesliga zwei ihren ersten Sieg und können sich Hoffnung auf den Klassenerhalt machen. Die Knaben 15 gewinnen in Waidhofen und sind Tabellenführer.

Damen, Südliga 1, Gruppe 143

TC Schrobenhausen – SV Weichs = 9:0

Durch diesen klaren Erfolg über die Damen des SV Weichs haben die Schrobenhausener Damen die Tabellenspitze erobert. Lisa Haas (6:1, 6:2), Susanne Hell (6:0, 6:1), Julia Hofberger (6:1, 6:1), Magdalena Moll (6:1, 6:0) und Magdalena Nieser (6:0, 6:0) brauchten für ihre überlegenen Siege nur wenig Zeit. Lediglich Pauline Felber (7:6, 7:6) musste über eine längere Distanz für ihren Matchgewinn kämpfen. Auch alle drei Doppelspiele durch Haas/Felber (6:3, 6:0), Hell/Moll 6:4, 6:3) und Hofberger/Nieser (6:2, 6:2) gingen an den TCS.

Damen 40, Landesliga 2, Gruppe 094

MTTC Iphitos München – TC Schrobenhausen = 7:2

Auf den Plätzen von Iphitos München gab es für die bisher erfolgreichen Damen 40 des Tennisclubs Schrobenhausen einen Dämpfer. Nur Nicole Kutenreich (6:3, 6:3) und Sonja Wolf (3:6, 2:1 w.o. Gegnerin) punkteten. Gabi

Switschnik (4:6, 5:7) und Monika Gold (6:3, 3:6, 7:10) wehrten sich lange, aber vergeblich. Weniger Chancen auf einen Sieg hatten Tanja Assenbrunner (0:6, 2:6) und Sig Daniel (1:6, 1:6). Bei den Doppelspielen zeigten die Schrobenshausener Damen 40 nochmal totalen Einsatz, aber Kutenreich/Assenbrunner (4:6, 0:6), Switschnik/Gold (2:6, 6:4, 8:10) und Wolf/Daniel (5:7, 5:7) konnten keinen Erfolg verbuchen.

Damen 60, Landesliga 1, Gruppe 107

GW Luitpoldpark München – TC Schrobenshausen =4:2

Die Damen 60 traten ohne ihre Spitzenspielerin Luise Zagler an. Trotzdem gab es an Nummer eins durch Angela Jahnke (6:2, 6:3) und an Nummer zwei durch Heidi Rupp (6:4, 6:2) Siege. Irmgard Ostermayr (2:6, 1:6) und Trudi Kaltenstadler (3:6, 3:6) mussten dagegen im Einzel sowie zusammen im Doppel (3:6, 4:6) Niederlagen hinnehmen. Den nötigen Gewinn für ein Gesamtunentschieden konnten Jahnke/Rupp (4:6, 5:7) nicht einfahren.

Herren 1, Landesliga 2, Gruppe 021

ESV München Sportpark – TC Schrobenshausen = 4:5

Na also, es geht doch und das ohne ihren Spitzenspieler Crt Gobec. Kapitän Johannes Keil (6:2, 6:0), Nachwuchstalent Maxi Wirth (6:4, 6:3) und der erfahrene Martin Höhler (4:6, 6:1, 10:3) holten die Punkte für das 3:3-Unentschieden nach den Einzelspielen. Knapp verloren Moritz Ott (6:7, 5:7), Valentin Ott (4:6, 6:0, 2:10) und Maxi Haas (5:7, 4:6). Kapitän Keil machte dann das Zweier- und das Dreierdoppel stark und diese Taktik zahlte sich durch Siege von M.Ott/ Höhler (6:4, 6:1) und Keil/Haas (6:4, 6:2) aus.

Da machte es V.Ott/Wirth (2:6, 2:6) nichts aus, in den sauren Apfel der Niederlage beißen zu müssen.

Herren 2, Südliga 3, Gruppe 048

TC Schrobenhausen – TSV Schwabhausen = 3:6

Tom Assenbrunner (6:1, 6:3) und Maximilian Kindler (6:0, 6:0) punkteten in den Einzelspielen. Tim Scharbatke (5:7, 3:6) hielt zwar gut mit, verlor aber genauso wie Tobias Nabe (1:6, 1:6), Stefan Karbowski (1:6, 1:6) und Paul Moll (3:6, 1:6). In den Doppelspielen gab es noch einen Sieg durch Assenbrunner/Kindler (6:1, 6:1).

Herren 3, Südliga 4, Gruppe 083

MTV Ingolstadt – TC Schrobenhausen = 6:3

Kapitän Johannes Eibel (6:2, 6:0) ging mit gutem Beispiel voran und holte den ersten Punkt. Ihm folgte Benjamin Weindl (6:4, 6:0) mit dem zweiten Sieg. Das wars dann schon in den Einzelspielen. Martin Wirth (5:7, 6:7), Dominik Heggenstaller (4:6, 1:6), Hannes Schön (2:6, 3:6) und Fabian Hipper (1:6, 3:6) konnten trotz aller Bemühungen nicht punkten. In den Doppelspielen holten Eibel/Heggenstaller noch einen Sieg.

Herren 40, Südliga 2, Gruppe 288

TC Scheyern – TC Schrobenhausen = 7:2

Gegen die bisher ungeschlagenen Herren 40 von Scheyern wäre für die Herren 40 des Tennisclubs Schrobenhausen bei etwas Glück mehr drin gewesen. Peter Platzek überzeugte bei seinem 6:1, 6:2-Erfolg. Hardy Kleinschmidt (4:6, 6:2, 8:10) gab nur knapp im Matchtiebreak ab. Yevhen Semenenko (4:6, 2:6), Christian Euba (1:6, 3:6) Ulli

Hartmann (3:6, 1:6) und Michael Schmid (2:3, w.o.) mussten ihre Spiele abgeben. In Doppel harmonierten Kleinschmidt/Machauer (6:3, 6:1) sehr gut. Das Glück fehlte dann bei Semenenko/Euba (6:2, 3:6, 4:10) und Hartmann/Platzek (3:6, 6:0, 9:11). Bilanz nach zwei Spieltagen 0:4 Punkte und vorletzter Platz.

Herren 65, Landesliga 2, Gruppe 067

TC Schrobenhausen – TSV Gilching = 5:1

Es läuft gut für die Herren 65. Zwei Spiele und zwei Siege und Tabellendritter. Kapitän Karl Trompler sorgt immer wieder für eine gute Mannschaftsaufstellung. Trompler (6:2, 6:0) selbst holte einen schnellen Sieg ebenso wie Rudi Ostermayr (6:2, 6:1). Der Gegner von Johann Fichtner gab walk over. Sichere Erfolge führen dann in den Doppelspielen Hollmann/Fichtner (6:1, 6:2) und Ostermayr/G. Thurnhofer (6:2, 6:2) ein.

Freizeit-Herren Doppel 60, Südliga 1, Gruppe 950

MTV Ingolstadt – TC Schrobenhausen = 1:3

Weiter auf Erfolgskurs befinden sich die Freizeit-Herren 60, die nur Doppel spielen. Willi Thurnhofer, Hermann Wagner, Karlheinz Bindchen, Vitus Plöckl und Karl Lamnek sorgten für die 3:1-Gesamtsieg beim MTV Ingolstadt.

TC Schrobenhausen – TC Burgheim = 2:2

Fast wäre gegen Burgheim ein Sieg gelungen, doch David/Wagner verloren ihr Doppel knapp mit 6:7, 6:7. Auch W. Thurnhofer/David gaben ihr Spiel mit 1:6, 5:7 ab. Für die Schrobenhausener Erfolge sorgten Bindchen/Plöckl

(6:3, 6:2) und Bindchen/W. Thurnhofer (6:1, 6:0). Somit können die weiterhin ungeschlagenen TCS-Cracks noch auf den Meistertitel hoffen können.

Knaben 15, Südliga 5, Gruppe 636

TC Waidhofen – TC Schrobenshausen = 2:4

Die zwei gewonnenen Doppelspiele von Horn/Vogl (3:6, 6:1, 10:8) und Gottschall/Bammer (6:3, 6:1) führten zum 4:2-Gesamterfolg beim Lokalderby in Waidhofen. Zuvor hatten in den Einzelspielen Tobias Horn (6:0, 6:1) und Amelie Gottschall (6:0, 6:0) für die nötigen Punkte gesorgt. Leopold Bammer (5:7, 6:7) und Elias Vogl (3:6, 0:6) gingen leer aus. Damit führen die Knaben 15 des Tennisclubs Schrobenshausen nach drei Spieltagen mit 6:0 Punkten die Tabelle an.

Dunlop Midcourt U10, Südliga 2, Gruppe 872

TC Schrobenshausen – TC Gerolsbach = 4:2

Jonathan Häusler, Linus Reimers und Amelie Wiedemann gewannen ihre Spiele deutlich. Auch im Doppel holten die Schrobenshausener einen Sieg durch Häusler/Reimers.

Dunlop Kleinfeld U9, Südliga 2, Gruppe 903

TV Hörzhausen – TC Schrobenshausen = 4:14

Die Motorikübungen (Koordinationsslalom und Zielwurfstaffel) gingen noch an den Hörzhausener Nachwuchs. Doch bei den Tennisspielen (Einzel und Doppel) waren die Kinder Jonathan Häusler, Lukas von Elzenbaum, Quirin Krammer, Pepe Gobec und Theo Boysen vom Tennisclub Schrobenshausen erfolgreich.

